

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Diamantspray
Größe: 150 mL
Artikelnummer: 60300, 60310, 60320, 60330, 60340

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Diamantspray zum Schleifen/Polieren von Oberflächen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: Industrieservice Siegmund Bigott
Storchenweg 17
DE- 41564 Kaarst
E - Mail: Industrie@bigott.de
Tel.: 02131 601558
Fax.: 02131 666039

1.4 Notrufnummer:

Tel.: 0172 242 5530

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol Category 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramm: GHS 02, GHS 07



Signalwort:	Gefahr
Gefahrenhinweise:	H222 Extrem entzündbares Aerosol H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H319 Verursacht schwere Augenreizung
Sicherheitshinweise:	P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fern halten. Nicht rauchen. P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P 305+ P351+ P338 Bei Kontakt mit den Augen: einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P410+412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren

Enthält hochentzündliches Flüssiggas.

Bei Leckagen sammelt sich das Gas zuerst am Boden und bildet ab der Zündtemperatur ein zündfähiges Luft-Gas-Gemisch. Expandierendes Flüssiggas verursacht starke Kühlungen.

Reizt Augen und Haut.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Ethanolische Lösung mit Diamantpartikeln und ungefährlichen Beimengungen. Propan/Butan als Treibmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS: 106-97-8

CAS: 74-98-6

Propan/Butan

Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280

Gehalt: < 25 %

H220: Extrem entzündbares Gas.

H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

CAS: 64-17-5 Ethanol GHS 02, GHS 07

H 225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H 319 Verursacht schwere Augenreizung

Gehalt < 70%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen: Wenn Dämpfe zu Schläfrigkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen oder Reizung von Augen, Nase oder Hals führen, Personen unverzüglich an die frische Luft bringen und vor weiterer Exposition schützen. Für Ruhe und Wärme sorgen. Bei schweren Störungen oder Bewusstlosigkeit unverzüglich Arzt hinzuziehen.

nach Augenkontakt: Mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen; das Lid muß geöffnet sein. Bei anhaltenden Reizerscheinungen Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Bei Erfrierungen mit viel Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken: Ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Schaum, Pulver, Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

Im Brandfalle unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen. Dosen mit Wasserdampf kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen entfernen. Für gute Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und Abflüsse gelangen lassen. (Explosionsgefahr)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit geeignetem Absorptionsmittel (Sand, Bindemittel) aufnehmen und entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Sicherheitstext für Aerosole (Kapitel 2) und Gebrauchsanweisung auf der Dose beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lagerung nur in gut belüfteten Räumen; Vorschriften der TRGS 510 beachten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900):

CAS:106-97-8, CAS: 74-98-6 Propan/Butan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 mL/m³ 4(II); DFG

CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol MAK 1900 mg/m³ (SMW) 3800 mg/m³ (KZW) Quelle GKV

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch: keine

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen

Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

Form: Aerosol
Farbe: farblos
Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten:

pH Wert: nicht anwendbar
Zustandsänderung: nicht anwendbar
Flammpunkt: ca. -80 °C für das Treibmittel
Entzündlichkeit: extrem entzündlich
Zündtemperatur: ca. 400 °C für das Treibmittel
Explosionsgefahr: Dampf (Staub) / Luft Gemische können unter nachfolgenden Bedingungen explosionsfähig sein

Explosionsgrenzen:
untere: ca. 1,5 Vol% für das Treibmittel
obere: ca. 9,5 Vol% für das Treibmittel
Dampfdruck bei 20 °C: ca. 3,0 bar
Dampfdruck bei 50 °C: ca. 6,0 bar
Dichte bei 20 °C: ca. 0,8 g/cm³ (bezogen auf Dose)
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: teilweise löslich

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** keine Daten verfügbar
- 10.2 Chemische Stabilität:** keine Daten verfügbar
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Berstgefahr bei Temperaturen über 50 °C.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** bei unvollständiger Verbrennung bildet sich Kohlenmonoxid

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Einatmen größerer Mengen von Treibgas kann narkotische Effekte zufolge haben. Bei längerer oder wiederholter Exposition kann es zu Gesundheitsschäden kommen.

Primäre Reizwirkung:
an der Haut: nicht reizend
Ständig wiederholter Hautkontakt kann zu dermatitischen Effekten bzw. Erfrierungen führen.

am Auge: nicht reizend

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität:** Keine relevanten Informationen verfügbar.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

12.3 Bioakkumulationspotenzial: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: nicht anwendbar.

Weitere ökologische Hinweise:
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

AVV-Nr.:

Vollständig geleerte Aerosoldosen: 150104 normaler Müll
(Regionale Vorschriften beachten)

Volle und teilentleerte Aerosoldosen: 160504 Sondermüll
(Regionale Vorschriften beachten)

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID/GGVSE/GGVSE:

ADR/RID-GGVSE/E Klasse: 2/5 F
UN Nummer: 1950
Begrenzte Menge: 1 Liter
Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, Entzündbar

Seeschifftransport IMDG/GGV-See:

IMDG/GGVSee Klasse: 2
UN-Nummer: 1950
Label: 2.1
EMS Nummer: F-D, S-U
Richtiger technischer Name: AEROSOLS, flammable
(containing Propane/Butane)

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: 2
UN/ID Nummer: 1950
Label: 2.1
Verpackungsvorschrift (Begr.Mge): Y203
Max. Nettomenge/Packstück (Begr.Mge.): 30kg G
Richtiger Technischer Name: AEROSOLS, flammable
(containing Propane/ Butane)

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften: Aerosoldose:

Weitere Angaben	Prüfüberdruck der verwendeten Aerosoldosen: 15 bar
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 :	schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung).
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung	nicht zutreffend
Störfallverordnung	nicht zutreffend
Betriebssicherheitsverordnung	nicht zutreffend
TA-Luft	nicht zutreffend

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Diamantspray

Überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 20.02.2017

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: / .

15.2 Kennzeichnung (Verordnung EG NR. 1272/2008)CLP: s. Abschnitt 2

16 Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
- IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA) ICAO: International Civil Aviation Organization
- ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Weitere Information

Die Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Produkt unterliegt aufgrund seiner Eigenschaften und seinem Verwendungszweck nicht der Verordnung (EG) 1907/2006 Artikel 31. Die Bereitstellung dieses Sicherheitsdatenblattes erfolgt auf freiwilliger Basis.

Eine Übersendung, bzw. eine Aktualisierung erfolgt nur auf besondere Anforderung.